



Mit Spaß dabei: Die Nachwuchssportler des Tuspo Weende genießen das Training auf dem Oval um den SVG-Platz.

Mölders

IN KÜRZE

„Wir gehen ins Konzert“

Göttingen. Im Göttinger Claviersalon, Stumpfebel 4, spielt Pianist Gerrit Zitterbart am Sonntag, 13. Juli, unter dem Titel „Wir gehen ins Konzert“ ein Kinderkonzert und erzählt. Die Veranstaltung beginnt um 11.15 Uhr. *mr*

Samstagsvorleser in der Stadtbibliothek

Göttingen. Die Samstagsvorleser kommen am Sonnabend, 12. Juli, in die Stadtbibliothek Göttingen, Gotmarstraße 8. Sie lesen Kindern ab vier Jahren vor. Die einstündige Lesung beginnt um 11 Uhr. An diesem Sonnabend liest Christa Ahrendt aus „Der kleine Wassermann – Frühling im Mühlenweiher“ von Otfried Preußler vor. *mr*

Leseohren aufgeklappt

Nikolausberg. In der Zweigstelle Nikolausberg der Stadtbibliothek, Auf der Lieth 1, heißt es am Montag, 14. Juli, „Leseohren aufgeklappt“. Um 16.30 Uhr liest Marianne Haßbargen aus „Funkel, der kleine Fisch“ von Paul Kor vor. In dem Buch entdeckt Funkel bei einem Ausflug ein riesiges Auge, aus dem eine Träne kullert und schon ist der kleine Fisch mittendrin in einem großen Abenteuer. *mr*

Renn-Nachwuchs dreht seine Runden

Fette Reifen und erste Schritte: Schülerbahnrenntag am Sonntag im SVG Stadion am Sandweg

VON MARIE-LUISE RUDOLPH

Göttingen. Heiße Reifen werden am Sonntag, 13. Juli, auf der Radrennbahn im SVG-Stadion am Sandweg gefahren. Dann steht dort, organisiert vom Verein Tuspo Weende, der 1. Benotti-Bahnrenntag auf dem Programm, bei dem Kinder aller Altersklassen in die Pedale treten können.

Bahnrennen haben in Göttingen eine lange Geschichte. Die Radrennbahn im SVG-Stadion gibt es schon seit 1954. Allerdings wird sie erst seit 2011 wieder befahren. Am Sonntag werden beim Schülerbahnrenntag um 11 Uhr die ersten Rennen nach der Wiedereröffnung der Bahn über die Bühne gehen. Eigentlich werden Bahnrennen

auf speziellen Rennrädern gefahren, die weder über eine Schaltung noch über eine Bremse verfügen. Doch nicht jeder Teilnehmer braucht, um an den Rennen teilnehmen zu können, ein solches Fahrrad oder ein Rennrad: Bei den sogenannten Fette-Reifen-Rennen und Erste-Schritt-Rennen besteht die Möglichkeit, erste Erfahrungen auf der Radrennbahn zu sammeln. Kinder unter sieben Jahren können sich bei einer Stadionrunde messen, während für die Teilnehmer im Alter zwischen sieben und 15 Jahren ein Vielseitigkeitswettbewerb, ein sogenanntes Omnium organisiert wird. Beim Omnium stehen am Sonntag Zeitfahren, Punktefahren und Ausscheidungsfahren auf dem Programm. Neben den Wettkämpfen haben die Nach-



Sonntag Zeitfahren, Punktefahren und Ausscheidungsfahren auf dem Programm. Neben den Wettkämpfen haben die Nach-

wuchrsportler die Möglichkeit, in einem Parcours ihre Geschicklichkeit auf dem Zweirad zu testen. Hier gilt, wie bei auch bei den Wettkämpfen, Helmpflicht. Und wer gar keine Lust

mehr auf Fahrradfahren hat, der kann sich in der Hüpfburg austoben.

Informationen: tuspoweende-radsport.de

INFO

Zeit-, Punkte- und Ausscheidungsfahren

Beim **Zeitfahren** starten die Fahrer nacheinander. Um zu ermitteln, wer der Schnellste ist, fährt jeder Teilnehmer die gleiche, kurze, flache Strecke. Im Windschatten eines Konkurrenten zu fahren, ist streng verboten.

Beim **Punktefahren** starten alle Teilnehmer gleichzeitig. In vorher festgelegten Abständen (zum Beispiel alle 10 Runden) gibt es eine Punktevergabe (5, 3, 2, 1 Punkte). Die Wertung erfolgt an der Ziellinie, in der Regel wird um die Punkte im Sprint gekämpft.

Beim **Ausscheidungsfahren** starten alle Rennfahrer gemeinsam. Regelmäßig scheiden die langsamsten Sportler aus. Entscheidend ist dabei die Position des Hinterrades.



400 Meter lange Radrennbahn: Tuspo-Mitglieder fahren schon mal Probe.

Mölders



2011 renoviert: neuer Belag für die Radbahn.

Hinzmann

MEIN LIEBLINGSWITZ



... von **Lennart Christoph Reese.**

Lennart ist zehn Jahre alt und wohnt in Rosdorf. In seiner Freizeit spielt er gern mit Lego, trifft seine Freunde und musiziert auf dem Klavier. Für die Kinderseite hat er folgenden Fußball-Witz ausgesucht:

Lehrerin: „Nenne mir drei berühmte Männer, deren Name mit B beginnt.“
Fritzchen: „Ballack, Basler und Beckenbauer.“
Lehrerin: „Hast Du noch nie etwas von Bach, Brecht oder Brahms gehört?“
Darauf Fritzchen: „Ersatzspieler interessieren mich nicht.“

Nachrichten für uns ... schickt bitte per Post an Kinderseite, Redaktion Göttinger Tageblatt, 37070 Göttingen, per E-Mail an taggi@goettinger-tageblatt.de oder ruft an unter 0551/901-778 bei Marie-Luise Rudolph.

